

- 10:10 Analyse der Modellnachführung für 90 Pegel im Moseleinzugsgebiet  
(M. Johst, UDATA & N. Demuth, LUWG)
- 10:30 Wirkung und Handhabung eines Zeitversatzes im ansteigenden Ast  
einer Hochwasserwelle (M. Johst, UDATA & N. Demuth, B. Vervandier LUWG)
- 10:50 KAFFEEPAUSE
- 11:20 Berücksichtigung des Schneeeinflusses bei der Hochwasservorhersage in  
Baden-Württemberg (I. Haag, HYDRON & A. Sieber, M. Bremicker, LUBW)
- 11:40 Bedeutung der Temperaturvorhersage für die Hochwasservorhersage im  
Winter (A. Luce, K. Gerlinger HYDRON & A. Sieber, M. Bremicker, LUBW)
- 12:00 Neu in LARSIM: Höhendifferenzierung bei Schneesimulation (N. Stahl,  
WWA-WM)
- 12:20 Schneeprodukte aus der Fernerkundung für die hydrologische Modellie-  
rung – Status und Zukunft (F. Appel, VISTA)
- 12:40 Austausch, weitere Zusammenarbeit, Anmerkungen
- 13:00 Ende des Workshops



Hoch- und Niedrigwassermanagement  
im Mosel- und Saareinzugsgebiet



# Internationaler LARSIM-Anwenderworkshop 15. & 16. März 2012 Conseil Général de la Moselle, Hôtel du Département, Metz

Conseil Général de la Moselle, „Salle des délibérations“, Hôtel du Département,  
1 rue du Pont Moreau, F-57036 Metz Cedex 1



Ein Parkhaus findet sich an der Place de la Comédie in unmittelbarer Nähe der Präfektur

## Programm



Gefördert durch den Europäischen Fonds  
für regionale Entwicklung im Rahmen des  
Interreg IV-A Programms Großregion

“Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft”



## Donnerstag, 15. März 2012

09:30 Anmeldung

### Plenum

10:00 Begrüßung\* (P. Hestroffer, DREAL Lorraine)  
10:15 Aktueller Stand – INTERREG IV-A-Projekt FLOW MS (I. Gellweiler, IKSMS)  
10:30 Eingesetzte Vorhersagemodelle von Météo France (H. Barthélémy, Météo France)  
11:00 PAUSE  
11:10 Analyse und Prognose von Grundwasserneubildung und Bodenwasserhaushalt mit LARSIM und HYDRUS ID (J. Krumm, I. Haag, HYDRON)  
11:30 LARSIM-ME: Aufbau eines Wasserhaushaltsmodells Mitteleuropa (I. Lingemann, BfG & U. Wolf-Schumann, Hydrotec)  
12:00 Vergleich und Bewertung der drei Hochwasservorhersagemodelle für das Saareinzugsgebiet (C. Perrin, CEMAGREF)  
12:30 MITTAGSPAUSE

### LARSIM Schulung

(Anwender)

14:00 Abflussbildung (Bodenmodul)  
(O. Gronz, Uni Trier, FH Trier)

15:15 KAFFEPAUSE

### Modellnachführung

(Experten)

14:00 Diskussion Modellnachführung/  
Datenassimilation (K. Gerlinger,  
HYDRON & N. Demuth, LUWG)

### LARSIM Schulung

(Anwender)

15:45 Abflusskonzentration und  
Wellenablauf (K. Gerlinger,  
HYDRON)

17:00 Einbindung von Querprofilen  
am Beispiel der Blies  
(B. Vervandier, LUWG)

### Plenum

17:15 Diskussion und Zusammenfassung des ersten Tages  
17:30 Ende des ersten Tages  
18:00 Gemeinsame Abendveranstaltung mit Möglichkeit zur Besichtigung des Centre Pompidou und anschließendem Abendessen

### Modellnachführung

(Experten)

15:45 Increasing operational reliability  
in diverse catchment conditions  
through the application of a  
flexible modelling approach (F.  
Fenicia, CRP-GL)  
16:15 Effiziente Kalibrierung inhomogener  
Bodenparameter mittels  
Bilanz und Dämpfung (O. Gronz,  
Uni Trier, FH Trier)

## Freitag, 16. März 2012

08:30 Begrüßungskaffee

### Plenum

09:00 Operationeller Betrieb in Bayern – aktueller Stand (K. Moritz, LfU)  
09:20 WHM-LARSIM – aktuelle Entwicklungen (H. Lehmann, LUWG)  
09:40 LARSIM-Erfahrungsbericht 2011/2012 aus Hessen (Kurzbericht)  
(D. Bastian, HLUG)  
09:55 LARSIM-Erfahrungsbericht 2011/2012 im Einzugsgebiet der Sauer  
(C. Prim, AGE)

\*Begrüßung durch A. Liger, Direktor der DREAL Lorraine (je nach Verfügbarkeit)

Das Plenum und die Anwender-Schulung werden simultan deutsch-französisch verdolmetscht, der Expertenteil findet in deutscher und englischer Sprache statt.